

AG-Sportentwicklungsplanung

15.05.2014, 17:30-19:00 Uhr, Fröbelstr. 17, Haus 9, Raum 411

Teilnehmerinnen und Teilnehmer: Frau Zürn-Kasztantowicz, Frau Siedenburg, Herr Blauert, Herr Maaß, Herr Krzykowski, Frau Goehn, Frau Füllgraf, Frau Strauß, Herr Körner-Herr Becker  
entschuldigt: Frau Münch

### **TOP 1 Protokollkontrolle**

Das Protokoll vom 20.02.2014 wird angenommen.

### **TOP 2 Zwischenbericht Unter-AG Sportentwicklungsplan und Ergebniszusammenfassung aus den bisherigen Sitzungen/Protokollen**

Die U-AG wird sich bezüglich der geplanten Stellenbeantragungen noch einmal mit Frau Zürn-Kasztantowicz verständigen. Unabhängig von der Stellenplanung müssen auch Sachmittel in die neue Haushaltsplanung aufgenommen werden, die eine externe Vergabe für einen Sportentwicklungsplan zulassen.

Eine darüber hinaus zu schaffende Koordinatorenstelle bleibt weiterhin als Wunsch bestehen.

Die U-AG wird bezüglich der Stellenfinanzierung ein Gespräch mit dem Stadtrat für Finanzen suchen.

In der Ergebniszusammenfassung sollen die Einzelheiten zu den geplanten Stellenanmeldungen konkreter benannt werden.

Beide vorliegenden Berichte werden dem Schul- und Sportausschuss über Herrn Blauert zur Verfügung gestellt.

### **TOP 3 Wie weiter mit dem SPEP?**

Es wird der Vorschlag gemacht, eine Teilplanung, in einer möglichst problembelasteten Bezirksregion, zu erarbeiten.

Gründe die dafür sprechen ---

- dadurch den Aufwand zu minimieren,
- die Möglichkeit der vielleicht einfachen Übertragung auf andere Regionen,
- Erfahrungen für eine Gesamtplanung sammeln.

Als Zeitaufwand werden 3-4 Monate mit wöchentlich 10 Stunden geschätzt. Da in der U-AG Sportentwicklungsplanung Ressourcen und Kompetenzen bei 2 Mitgliedern vorhanden sind, wird ein Angebot dazu gemacht schriftlich eingereicht.

Die Verwaltung prüft, ob vorhandenen Honorarmittel dafür eingesetzt werden können.

## **TOP 4 U-AG Sportstätten und kreative Raumsuche für Sportnutzung**

Die aktuellen Arbeitsgemeinschaften Schule-Verein werden vom Fachbereich Sport beim LSB/Sportjugend abgefragt.

Die Leiterin der Schulaufsicht, Frau Füllgraf, erhält diese Liste und wird gebeten, weitere hier ggf. nicht aufgeführte Kooperationen bei den Schulen abzufragen.

Aus der Vereinsfragebogenaktion wird ein Hinweis auf ein leerstehendes Gebäude (ehem. LIDL) geprüft.

Flächen im Fachvermögen des SGA (Straßen- und Grünflächenamt) sollen noch einmal abgefragt werden. Die bekannten, genutzten Flächen, z.. Mauerpark, Fauler See, sind überlaufen. Die U-AG wird beim SGA-Stadtrat einen Termin vereinbaren, um das Thema „Sportflächen“ dort zu erörtern.

Dazu wird demnächst auch ein weiteres Vereinstreffen in der Reihe „Vereinsdialog“ verabredet.

## **TOP 3 Verschiedenes**

Derzeit werden die Seniorenpolitische Leitlinien u.a. zu Bewegung und Sport (Leitlinie 12) umgesetzt. In diesem Zusammenhang wurde das s. g. "Teilhabeprogramm" für die Haushaltsjahre 2014 und 2015 aufgelegt. Aus dem Gesamtetat von 200.000 Euro p.a. sollen Projekte von Vereinen und Verbänden u. a. im Handlungsfeld Senioren gefördert werden. Die Sportorganisationen sollen vom Bezirk darüber informiert werden, die Projektkriterien sind schriftlich dargestellt. (s. Anlagen)

Beratung zum "Teilhabeprogramm" und weitere Unterlagen erhalten die Interessenten bei Herrn Holm, Tel. 90223-2961, bernd.holm@seninnsport.berlin.de . Die Projektanträge sind schriftlich bei der Senatsverwaltung für Inneres und Sport, Klosterstraße 47, 10179 Berlin einzureichen.

## **Termine**

Ausschuss für Schule und Sport  
04.06.2014 (Schwerpunkt Sportentwicklungsplanung)

Weitere geplante Termine der AG SpEP

28.08.14 (**Achtung: Neuer Termin**)

20.11.14

Gez. Becker (Sport1)